

- 1) Ammann von Stadt und Amt Zug war damals **Beat II.** Zurlauben
- 2) s. Zurlaubiana AH 128/141 Pt. 6
- 3) Röllin war mit Dorothea **Meienberg**, der Tochter von Maria Trinkler, die in 1. Ehe mit Jakob Meienberg, von Neuheim, verehelicht war, verheiratet.
- 4) Demzufolge war offenbar auch Signer mit einer Tochter von Maria Trinkler und Jakob Meienberg verheiratet.
- 5) Am linken Seitenrand steht: "NB."

---

Original? - AH 134, 80 und 82 - Blatt 82<sup>v</sup> leer

40

1642 Februar 11.

A

SCHREIBEN DER [STADTZUGER GERICHTS?]DIENER AN [DEN] AMMANN  
[VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II.] ZURLAUBEN, ZUG

---

"... weil wir bewüste diener den H: Lütenampt [Oswald] **Etter** [von Menzingen] Jn unsseren händen allhie uff dem Rathhuss habent, also verspricht Er sampt der frouwen [Maria **Trinkler**] Er welle sich uff künfftigen Ersten Statt und amp[t]s Rath sich zuo stellen, und seine sachen zuo verantworten, wir habent aber Jn all wäg gnuogsam Ein bürgen gforderet, wirdt Ess aber niemandt duon wellen etc. Allein die frouw wellte Ess duon, dess wegen mihr Jnne Etter Uss Unssern handen nit Lassen wellent beiss mihr Von eüch alss dem H: Amman ferrenen befelch habent etc. der H: welle Unss Jn der Jll widerum brichten do mit mihr Unss Zuo Verhallten wüssent. den H: noch Zuo brichten dass Er Etter sich gegen Unss Erklert wan man Jnne hüt welle aben haben müös man Jnne dot Aben duon Aber ander dagen welle Er wol gan und sich stellen, hie mit Jn Jll Und Unss gschriftlich widerum brichten ...".

"betrifft Lüttenampt Etter der in die gefangenschafft erkhendt ward."

---

Original, Siegel zerstört. Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben  
AH 134, 83-84 - Blatt 83<sup>v</sup> und 84<sup>r</sup> leer

41

1642 Februar 10.; "in J1"

A

SCHREIBEN VOM PFARRER IN MENZINGEN, PETER ANDERMATT, AN DEN  
AMMANN VON [STADT UND AMT] ZUG, [BEAT II.] ZURLAUBEN, ZUG

---

"demnach wil dem H Lüthenampt [Oswald] Ether [=Etter, von Menzingen]

fürgebotten, sine fäler zu verantworten und ich verstehe dz notwendig sin werde min verantwortung zu thun, So schicke ich dem herrn die selbe<sup>1</sup> alhie zu mit fründtlicher pitt der herr welle dieselb den Min gn. herren [Ammann und Rat] von statt und ampt lassen verlesen wan es notwendig erfunden wird.

Es wäre auch sehr radtsam dz es geschehe nit in beisein des Ethers sunder in siner abwesenheit, nit von minetwegen, Sunder von der frauwen [Maria **Trinkler**] wegen, weil hierinn alle schuld auf die frauw gelegt wird, und an tag kompt was dem Ether bisher umb der frauw willen verhalten worden. So möcht der Ether mit der frauwen fürnemmen was nit gut wäre. hiemit gott und **Maria** befolhen ...".

"Jnliggende schrifft undt verandtwortung ist Verläsen etc. 10ten Febr: 1642. Betrifft Lütenambt Etter, Zug."

1) s. Zurlaubiana AH 134/39

Original. Dorsualnotizen von Beat II. Zurlauben - AH 134, 85

## 42

[1650?]

A

VERZEICHNIS<sup>1</sup> DESSEN, WAS GEORG [ERNST, GEN.] GROSS, [VON WÜREN-  
LOS], DER ABTEI WETTINGEN "VON DEM HALBEN LEHEN DER HUOB  
ZUO ÄSCH [GEM. WETTINGEN] GENANT DIE BRUNN WISS [=BRUNN-  
WIES]<sup>2</sup> JERLICH [AN] BODEN ZINSEN" ENTRICHTET

"... [2½] Müt[t] k[e]r[nen] 1 mut haber.

... [½] v[t]l haber 1 ss dem Geörg **Ne[h]ra[c]her**<sup>3</sup>

Har Gegen gath Jme widerumb Jhn.

1 müt k[e]r[nen] Gibt Hannss Ulrich bertz [=Berz] von seiner Mathen  
unden am yhneren birch gibt yetz Heinj [**Meyer**, gen.] bohüsslj  
[=Bohüsli]

3 vtl. kernen gibt Mändlj spören [=Spörri] von seinem hus und Baum-  
garten, stost an die herteren [=Hertern] gibt Frantz **bürgler**

... [½] vtl. k[e]r[nen] Geörg Neracher von einer Pündten im ämpter  
[=Embert]

1 vtl. kernen Christoffel popp [=Bopp] Ammann von der hirtzägerten  
[=Hirtzegerden]

1 v[i]rl[i]g k[e]r[nen] Ulj Schiblj [=Schibli] von der Eichen gibt  
Jetz Hanss Ulrich bertz.

1 vtl. kernen Zum korn Zum haber 1 vtl. haber Zur brach nüt gibt Ru-  
dj popp [=Bopp] von Ottelfingen Von einem Acher uff Bollen

... [1½] vtl. Roggen gibt Beat Örtlj [=Oertli] 2 Jar ein anderen  
nach und dass 3[.] vtl. der gmeind von einer pünten im Ämptert

1 Viertell kernen gibt kaspar **frey** genambt geiss Meyer von einer  
halb Jucherten Räben<sup>4</sup>